

Textblatt für die Sprachprüfung

Lies **zuerst** den folgenden Text durch.

Die Wunderglühbirne

1
2 Ich habe einmal von einem Mann aus der Nähe von Hannover gehört, der
3 kurz nach dem Ersten Weltkrieg im Elektrohandel eine Glühbirne gekauft hatte.
4 Er schraubte sie in eine Lampe in seiner Küche, und seitdem brannte sie und
5 brannte. Als sie nach Jahrzehnten immer noch unverändert ihren Dienst tat,
6 schraubte er sie heraus und schaute nach dem Hersteller: Osram stand darauf.
7 **Er schrieb an die firma und teilte seine beobachtung mit. Kurze zeit**
8 **später erhielt er schon antwort: sie seien am erwerb der glühbirne für ihr**
9 **firmenarchiv sehr interessiert und würden einen mitarbeiter**
10 **vorbeischicken. Dieser erschien auch bald darauf und bot dem besitzer**
11 **eine horrende summe an. Das machte ihn erst recht stutzig und da er so**
12 **viel geld gar nicht nötig hatte lehnte er das anbot ab und begann auf**
13 **eigene faust zu recherchieren. Was er herausfand war erstaunlich: dem**
14 **werk war etwa 60 jahre zuvor das patent* für eine immerwährende**
15 **glühbirne angeboten worden sie hatten es gekauft und eine testserie**
16 **hergestellt. Die untersuchung der serie ergab dass diese birnen**
17 **tatsächlich unbegrenzt haltbar waren. Daraufhin zog die firma die serie**
18 **aus dem verkehr und hielt das patent unter verschluss um sich nicht**
19 **selbst das wasser abzugraben. Durch einen zufall war diese eine**
20 **glühlampe in eine lieferung mit normalen glühlampen hineingeraten.**

*patent: amtlich zugesichertes Recht zur alleinigen Benutzung einer Erfindung

(R. W. Brednich: Sagenhafte Geschichten von heute)

Aufgabe 1

Schreibe, wo nötig, die Grossbuchstaben direkt in den folgenden Textteil und setze die fehlenden Kommas ein. Der erste Satz ist schon gemacht.

Er schrieb an die **F**irma und teilte seine **B**eobachtung mit.

Kurze zeit später erhielt er schon antwort: sie seien am erwerb der glühbirne für ihr firmenarchiv sehr interessiert und würden einen mitarbeiter vorbeisicken. Dieser erschien auch bald darauf und bot dem besitzer eine horrende summe an. Das machte ihn erst recht stutzig, und da er so viel geld gar nicht nötig hatte lehnte er das angebot ab und begann auf eigene faust zu rechenieren. Was er herausfand war erstaunlich: dem werk war etwa 60 jahre zuvor das patent für eine immerwährende glühbirne angeboten worden sie hatten es gekauft und eine testserie hergestellt. Die untersuchung der serie ergab dass diese birnen tatsächlich unbegrenzt haltbar waren. Daraufhin zog die firma die serie aus dem verkehr und hielt das patent unter verschluss um sich nicht selbst das wasser abzugraben. Durch einen zufall war diese eine glühlampe in eine lieferung mit normalen glühlampen hineingeraten.

Aufgabe 2

Überlege, welche Aussagen zutreffen und welche nicht zutreffen. Kreuze an!

	Trifft zu	Trifft nicht zu
Der Mann, von dem im Text der Wunderglühbirne die Rede ist, lebte in der Stadt Hannover.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Firma reagierte auf den Brief des Mannes damit, dass sie einen Mitarbeiter vorbeisickte, der die Glühbirne untersuchen sollte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die unbeschränkt brennenden Glühbirnen gelangten nie in den Verkauf, weil der Preis für eine solche Spezialglühbirne viel zu hoch gewesen wäre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Wunderglühbirne brannte seit mehreren Jahrhunderten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Wunderglühbirne, die in der Küche des Mannes brannte, war durch Zufall in den Verkauf geraten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemäss der Erzählung dieses Mannes war es tatsächlich gelungen, Glühbirnen herzustellen, die zeitlich unbeschränkt brannten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Firmenarchiv hätten die Spezialisten der Glühbirnenfirma dann weitere Experimente mit der Wunderglühbirne gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Trifft zu	Trifft nicht zu
In dem Schreiben an die Firma teilte der Mann seine Beobachtung mit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Osram ist der Name einer Firma, die Glühbirnen herstellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Mann wollte der Firma ein Patent verkaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 3

Ersetze das hervorgehobene Wort/die hervorgehobenen Wörter im Satz durch ein anderes passendes Wort/andere passende Wörter. Der Sinn des Satzes darf dabei nicht verändert werden.

Das erste Beispiel ist schon gemacht.

Wörter des Textes	anderes passendes Wort oder andere passende Wörter
Er schrieb an die Firma .	das Unternehmen
Der Mitarbeiter der Firma bot dem Besitzer eine horrende Summe an.	
Das machte ihn erst recht stutzig .	
Er begann auf eigene Faust zu recherchieren.	
Diese Glühbirnen waren tatsächlich unbegrenzt haltbar.	
Die Glühbirne tat immer noch unverändert ihren Dienst .	

Aufgabe 4

Verbinde die beiden Sätze. Dabei darf kein Widerspruch zum Text «Die Wunderglühbirne» entstehen. Die Verbindung mit **und** ist **nicht** erlaubt.

Ein Beispiel ist schon gemacht.

- a) Der Mann schrieb der Firma einen Brief. Er erhielt eine Antwort.

Nachdem der Mann der Firma einen Brief geschrieben hatte, erhielt er eine Antwort.

- b) Er lehnte das Angebot ab. Das Geld hatte er nicht nötig.

- c) Normale Glühbirnen brennen nur für eine begrenzte Zeit. Die Wunderglühbirne hingegen brannte über Jahrzehnte hinweg.

- d) Eine Firma bietet für ein Produkt viel Geld. Das Produkt hat einen hohen Wert.

Aufgabe 5

Bilde mit den gegebenen Wortketten jeweils einen Satz in der verlangten Personal- und Zeitform.

Beispiel: das Angebot ablehnen: 2. Person, Plural (Mehrzahl), Perfekt (Vergangenheit 2)

Ihr habt das Angebot abgelehnt.

5.1 durch Zufall da hineingeraten: 1. Person, Singular (Einzahl), Präteritum (Vergangenheit 1)

5.2 unbegrenzt haltbar sein: 3. Person, Plural (Mehrzahl), Futur (Zukunftsform)

5.3 sich selbst das Wasser abgraben: 2. Person, Singular (Einzahl), Präsens (Gegenwartsform)

5.4 zu recherchieren beginnen: 2. Person, Plural (Mehrzahl), Perfekt (Vergangenheit 2)

5.5 einen Mitarbeiter vorbeischieken: 1. Person, Plural (Mehrzahl), Präteritum (Vergangenheit 1)

Aufgabe 6

Schreibe den folgenden Satz in direkter Rede und setze die dafür notwendigen Satzzeichen.

Die Firma antwortete, sie seien am Erwerb der Glühbirne für ihr Firmenarchiv sehr interessiert und würden einen Mitarbeiter vorbeischieken.

Direkte Rede:

Aufgabe 7

Setze die eingeklammerten Wörter in der richtigen Form in die Lücken.

Zeitform dieser Geschichte: Präteritum (Vergangenheit 1).

Beispiel:

Sabine ...**schaute**... (schauen) belustigt ...**den Affen**... (die Affen) zu.

Das Dschungelkind

..... (rösten) Käfer zu verspeisen und Fledermausflügel zu kauen,
..... (sein) für sie genauso selbstverständlich wie für unsereins Kaugummi
kauend ein Schnellimbiss-Restaurant (aufsuchen). Sabine Kuegler, die
blonde und blauäugige Tochter
(eine deutsche Missionarsfamilie), (wachsen) zusammen mit ihren Ge-
schwistern im Dschungel von Westpapua (Indonesien) auf. Beim
(herumtollen) mit
(ihre dunkelhäutigen Spielgefährten) im Halbdunkel
(der tropische Regenwald) lernte das weisse Mädchen, wie man ohne Streichhölzer ein Feuer
..... (entfachen) oder Giftspinnen mit Pfeilen.....
(töten).
Diese für das Überleben im Dschungel unerlässlichen Fähigkeiten.....
(helfen) Sabine aber nichts, als sie in Deutschland das erste Mal auf Heimaturlaub war. Für uns
alltägliche Dinge wie Bus fahren oder einkaufen gehen (werden) für
die (fünfzehnjährig) zu
(echte Mutproben). (verzweifeln) fragte sie sich manchmal, ob
es nicht das Beste (sein), schnurstracks in den Dschungel, ihre eigent-
liche Heimat, zurückzukehren.

Aufgabe 8

Ergänze die folgende Tabelle durch je ein Wort desselben Wortstamms.

Verbnähe Wörter wie «öffnend/geöffnet» dürfen nicht als Adjektive verwendet werden.

Das erste Beispiel ist bereits gemacht.

Nomen	Verb	Adjektiv
Beispiel: Bild	Beispiel: bilden	Beispiel: bildlich
	dienen	
		tätig
Stand		
	ändern	
Not		